

LIFE®



Die erfolgreiche Boxenmarke
aus dem Hause der
TESTSIEGER

Vertrieb durch **UHER**
2102 Hamburg 93, Stenzelring 15

■ LESERBRIEFE

Vorzüge und Schwächen

**Zu den Leserbriefen bezüglich
des Beitrags „Zwischen Genia-
lität und Gefährdung“ (Heft 6
und 7/85)**

Zu den beiden Zuschriften im Juli-Heft auf die eingehende Kritik von Herrn Kesting über Fischer-Dieskau im Mai-Heft möchte ich folgendes sagen: Beide Zuschriften erscheinen mir allzu einseitig. Es gibt keinen Gegenstand, keinen Zustand und keinen Menschen, der nicht seine Vorzüge und Schwächen hätte. Und wenn ein abgöttisch verehrter Künstler sachlich kritisiert wird, so sollte man nicht gleich auf die Palme steigen. Aber offenbar fühlen sich die Anhänger eines Künstlers von einer Kritik gleich so getroffen, ja beleidigt, als gelte die Kritik ihnen selber. Es ist nicht wahr, daß Herr Kesting den Eindruck erweckt, er lehne Fischer-Dieskau völlig ab. Er kritisiert seine Schwächen und nennt seine Vorzüge und wird ihm dadurch gerecht. Es ist auch nicht wahr, daß sich Herr Kesting nicht ernsthaft mit dem Sänger auseinandergesetzt hätte; sein differenziertes Abwägen der Vorzüge und Schwächen in den verschiedensten Rollen beweist das Gegenteil. Größe zeigt sich nicht im Sichanhimmelnlassen, sondern im Standhalten gegenüber Kritik. Und das tut Fischer-Dieskau ja, sonst hätte er seine Ziele nicht so unbeirrt verfolgt. Und seine Größe zieht Herr Kesting nicht in Zweifel – er macht nur aus einem unfehlbaren Idol wieder einen großen Sänger.

Ursula Hermann,
Unterpfaffenhofen

Den Zuschriften von Frau Bachmann und Frau Obst im Juni-Heft bezüglich des Beitrags „Zwischen Genialität und Gefährdung“ stimme ich ganz zu. Es ist verständlich, daß jemandem der so vom Üblichen abweichende Gesangsstil oder die Stimme von Fischer-Dieskau nicht gefällt.

Aber es wundert mich doch sehr, daß man die Würdigung für einen so bedeutenden Künstler einem Autor anvertraute, aus dessen Worten ein so großes Unverständnis für die interpretatorische Eigenart und die künstlerische Zielsetzung Fi-

scher-Dieskaus spricht. Ich finde sonst „FonoForum“ immer sehr informativ und erfreulich.

Brigitta Kugler, Berlin

Herbert Hupka ist kein Singhalese

**Zu der Glosse „Heimatlos,
grenzenlos“ (Heft 7/85)**

Anliegend übersende ich Ihnen die Stellungnahmen zweier polnischer Musikinstitutionen als Auswahl aus einer Anzahl von Antworten der Kultureinrichtungen rund um die Erde, denen die ersten Platten der „Anthologie Ostdeutscher Musik“ zugesandt worden sind.

Es ist uns bei allen Antworten aus dem Auslande noch nicht begegnet, daß den aus Ostdeutschland Vertriebenen, denen ihr Heimatboden und aller materieller Besitz geraubt worden sind, ihre Identität bestritten wurde, die mit dem Besitz ihrer Kultur verknüpft ist. Dieser „Ruhm“ gebührt allein einer kleinen Gruppe von Journalisten in der Bundesrepublik Deutschland.

Es gäbe im einzelnen vieles an Behauptungen in Ihrer Glosse zurechtzurücken. Etwa die Polemik gegen die Verwendung des ungenauen Sammelbegriffes „ostdeutsche Musik“, die sich eigentlich erübrigen sollte, wenn der in der Platteneinführung auf diese Feststellung folgende Satz zur Kenntnis genommen würde. Ebenso, wenn von Vereinnahmen gesprochen wird, obwohl sich die drei „Nachgeborenen“ (Platte Musik der Gegenwart) selbst als Schlesier bezeichnen. – Oder ist Herbert Hupka – dessen politisches Vorgehen ich übrigens nicht bejahe – etwa ein Singhalese oder ein Tamile, weil er von oberschlesischen Eltern in Ceylon (Sri Lanka) geboren wurde?

Eine flotte Glosse schreibt sich um so leichter, je weniger man von den ostdeutschen Verhältnissen weiß. Für genauere Informationen stehe ich gern zur Verfügung.

Prof. Gotthard Speer,
Institut für Ostdeutsche Musik e.V.,
Bergisch Gladbach

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe gekürzt wiederzugeben.

Wenn man es verdient hat...



Testauszüge:

...CD-2: Auszüge aus STEREO, Heft 9/84, Vergleichstest CD-Player: „Der CD-2 von Yamaha ist ein ausgereiftes Gerät mit guter Ausstattung, bester Verarbeitung und ausgezeichneter Technik. Störfestigkeit: Spitzenklasse. Meßwerte: Spitzenklasse. Verarbeitung: Spitzenklasse. Ausstattung: Spitzenklasse. Qualitätsstufe: absolute Spitzenklasse. STEREO-Empfehlung: Exzellent.“

...T-80: Auszüge aus AUDIO, Heft 8/84: „...er bietet überdurchschnittliche Empfangseigenschaften, ist reichhaltig ausgestattet und läßt sich im Schlaf bedienen.“

...C-60: Auszüge aus STEREO, Heft 9/84: „Worauf es bei einem guten Vorverstärker wirklich ankommt, weiß kaum jemand so gut wie Yamaha. Um ein Maximum an Dynamik zu sichern, war das Beste gerade gut genug.“

...M-60: Auszüge aus STEREO, Heft 9/84: „Kraftwerk für drei Boxenpaare. Verarbeitung und Ausstattung lassen keine Wünsche offen. Hervorragend die Meßwerte. Die Dynamikwerte gehören zum Besten, was wir bislang gemessen haben. Auch der Klang ist Spitze. HiFi-Herz, was willst du da mehr als zugreifen?“

YAMAHA HI-FI

2 Jahre Garantie



...CD-2: Compact Disc Player beispielgebender Leistungsbereitschaft. Dreistrahl-Laserabtastung. Oversampling. 16 bit D/A-Wandler. Direkte Titelanwahl durch Zehnertastatur. Memory-Programmierung. Titelsuchautomatik. Play Mode-Vorwahl. Wiederholeinrichtung. Anzeige der Restspielzeit. Infrarot-Fernbedienung.

...T-80: Innovative Technologien charakterisieren diesen Digital-Spitzentuner. Computer Servo Lock-Abstimmung für überlegene Signalaufklärung. Zero Intermodulation Mixer. Geregelte HF-Servo-Verstärkung. Direktgekoppelter, ultralinearer UKW-Decoder. Zehn UKW/MW-Stationsspeicher. Automatischer Suchlauf. Speicherabruf für 5 Abstimmarten.

...C-60: Anspruchsvoller Kontrollverstärker in Detailperfektion. Stufenlos regelbare Einsatzfrequenzen für den Baß- und Höhenbereich. Schaltbare MC-/MM-Direkteingänge. Verbesserte stufenlos regelbare Loudness zur Pegelabsenkung um 40 dB. Schaltkreise für ZDR, DC-Servo und Current Noise. Extended Roll-off-Phono-Entzerrer. Simultan-Programmbetrieb. Vierfach-Lautstärksteller.

...M-60: Endstufe für Kraft und Reinheit in der dynamischen Klangdimension des digitalen Zeitalters. 255 W Ausgangsleistung pro Kanal (DIN, 4 Ohm). Ausgestattet mit ZDR-Schaltkreis und klangtreuem Auto Class A-Betrieb. Hochkapazitäts-Elektrolyt-Kondensatoren und Schwerlast-Schaltkreise liefern massive Reserven.

Mehr sagen Ihnen unsere Fachhändler oder wir direkt per Post: Yamaha Elektronik Europa GmbH · 2084 Rellingen